

Swissnoso-Empfehlungen für die Wintersaison 2021/2022 und die laufende COVID-19-Pandemie

Hintergrund und Beweggründe

Swissnoso geht davon aus, dass im Herbst/Winter SARS-CoV-2 zusammen mit anderen Atemwegsviren zirkulieren wird, was zu Herausforderungen in Bezug auf Diagnostik, Behandlungsentscheidungen und Isolationsmanagement führen kann. Fälle grippeartiger Erkrankungen, die zusätzlich zur Belastung durch COVID-19 auftreten, können eine zusätzliche Herausforderung für Gesundheitssysteme darstellen. Diese Empfehlungen richten sich an Akutspitäler, können aber auch auf andere Gesundheitseinrichtungen, wie z. B. Pflegeheime, übertragen werden. Für andere Bereiche, wie z.B. Ambulatorien, verweisen wir auf die Empfehlungen des BAG. Alle Swissnoso-Empfehlungen zu Covid-19 (Präventionsmassnahmen, nosokomiale Ausbrüche, Diagnostik, HCWs) bleiben bestehen¹.

Empfehlungen:

1. Bekräftigung der «Nies- und Husten-Etikette» und anderer Standard-Vorsichtsmassnahmen während der Wintersaison.
2. Weitere Förderung der COVID-19-Impfung aller Patienten und des Gesundheitspersonals gemäss den aktuellen Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG)/EKIF.
3. Dem Gesundheitspersonal mit Patientenkontakt wird angeraten, die vom BAG/EKIF ausgesprochenen Empfehlungen zur Grippeimpfung zu befolgen.
4. Angebot einer Grippeimpfung für Risikopatienten gemäss BAG Empfehlungen ab Oktober 2021, wenn möglich zwei Wochen vor der elektiven Aufnahme in ein Spital.
5. Verwendung der COVID-19-Testkriterien des BAG² für Verdacht/Testen auf SARS-CoV-2 und JEGLICHE Atemwegsviren darüber hinaus, bei der Spitalaufnahme oder während des gesamten Spitalaufenthalts.
6. Im Falle eines lokalen Zirkulierens von Influenza/RSV, Testen von symptomatischen Patienten zusätzlich zu COVID-19 auch auf Influenza (A/B) und RSV mittels Nukleinsäuretest (z. B. PCR).
7. Behalten Sie präventive Tröpfchen- und Kontaktisolationen für alle Patienten mit Atemwegserkrankungen bei, während (zusätzliche) diagnostische Untersuchungen durchgeführt werden.
8. Die Unterbringung von Patienten mit anderen Atemwegserkrankungen als COVID-19 soll nicht im selben Raum wie COVID-19-Patienten erfolgen.
9. Mitarbeitende in Gesundheitseinrichtungen mit Symptomen, die mit COVID-19 vereinbar sind (gemäss BAG-Kriterien²), sollten so rasch wie möglich getestet werden, um SARS-CoV-2 auszuschliessen. Mitarbeitende mit signifikanten Atemwegssymptomen sollten sich bei der Arbeitsmedizin melden.

¹ Siehe unter: <https://www.swissnoso.ch/forschung-entwicklung/aktuelle-ereignisse>

² Verdachts-, Beprobungs- und Meldekriterien (PDF, 305 kB, 12.05.2021 https://www.bag.admin.ch/dam/bag/de/dokumente/mt/msys/covid-19-verdachts-meldekriterien.pdf.download.pdf/Verdachts_Beprobungs_und_Meldekriterien.pdf)